

10. Schweizerische Fachtagung über die Sterilisation



Geister der Sterilisation

Biel, 18.–19. Juni 2014



Schweizerische Gesellschaft für Sterilgutversorgung
Société Suisse de St rilisation Hospitali re
Societ  Svizzera di Sterilizzazione Ospedaliera

10. Fachtag

Einleitung

Frédry Cavin, Präsident des Organisationskomitees der Schweizerischen Fachtage über die Sterilisation

WARUM DAS THEMA?

Gemäss der französischen Wikipediaseite ist ein Geist oder Gespenst eine Erscheinung, eine Vision oder eine Illusion, die als übernatürliches Wesen eines Verstorbenen erachtet wird. Bekannt sind auch der Poltergeist, sowie der Spuk, der auf unerklärliche Weise Lärm macht oder Gegenstände bewegt und der meist mit der Anwesenheit eines gestörten Kinds ohne Bezug zu einem Verstorbenen einhergeht.

«Geist» wird auch häufig mit unerklärbaren Erscheinungen in Zusammenhang gebracht wie beispielsweise Geisterschiff. Im weiteren Sinne wird er auch für materielle Dinge verwendet, die

verlassen wurden (Geisterstadt), verschwunden sind (Geisterinsel) oder nicht direkt wahrgenommen werden können (Phantomenergie).

Taucht in der Sterilisation oder einer anderen Dienststelle ein Problem auf, für das keine Erklärung gefunden werden kann, spricht man auch häufig von Geistern.

Material verschwindet von Geisterhand!

Wie Sie aus dem Programm entnehmen können, werden wir mit diesem Thema alltägliche Probleme angehen können. Redner aus der Schweiz, Deutschland und Frankreich werden ihre Probleme und die entsprechenden Lösungen prä-

sentieren. Wir hoffen auch auf einen regen Austausch zwischen den Teilnehmern.

Ich möchte unseren Industriepartnern sehr herzlich danken, denn ohne ihre Unterstützung könnten wir diese Weiterbildung nicht zu einem sehr erschwinglichen Preis anbieten.

Zum 30. Geburtstag der SGSV konnten wir 2013 einen neuen Teilnehmerrekord aufstellen. Dies beweist, dass unsere Fachtage den Bedürfnissen der Sterilisationsmitarbeiter entsprechen und dass der rege Austausch und die Geselligkeit des Anlasses geschätzt werden. Ich hoffe, dass uns dies auch 2014 gelingen wird und Sie noch zahlreicher erscheinen werden. |

Bedingungen und Anmeldung

EINSCHREIBEGEBÜHR

Mitglieder SGSV/SIPI Nicht-Mitglieder SGSV/SIPI

2 Tage CHF 125.– CHF 180.–

1 Tag CHF 75.– CHF 135.–

Geselliger Abend: CHF 90.–

Preise inkl. Mehrwertsteuer.

Die Zahlung muss vor dem Anlass erfolgen.

Anmeldetermin: 30. Mai 2014

ANMELDEKARTE ZU DEN 10. SCHWEIZERISCHEN FACHTAGEN ÜBER DIE STERILISATION

Name/Vorname:

Funktion:

Unternehmen/Adresse:

Tel.

Fax:

E-mail:

Mitglied SGSV SIPI Nicht-Mitglied SGSV/SIPI

- ich werde am 18. und 19. Juni 2014 teilnehmen
 ich werde am 18. Juni 2014 teilnehmen
 ich werde am 19. Juni 2014 teilnehmen
 ich werde am geselligen Abend vom 18. Juni 2014 teilnehmen

Für weitere Anmeldungen bitte dieses Formular kopieren und an Tourismus Biel Seeland, Shandirai Maitre, Postfach 1261, CH-2501 Biel, Fax +41 (0) 32 329 84 85, senden. Es ist ebenfalls auf www.sgsv.ch verfügbar.

Geister der Sterilisation

Biel, 18.-19. Juni 2014

MITTWOCH 18. JUNI 2014

- Ab 08.30 Empfang. Kaffee. Die Aussteller erwarten Sie bereits
- 09.30 Einleitung (F)
Frédy Cavin, Präsident des Organisationskomitees der Schweizerischen Fachtage über die Sterilisation
Antonio Di Iorio, Président de la SSSH/SGSV/SSSO
- 12.30-14.00 Mittagessen
- 17.00 Programmende
- Vormittags und nachmittags sind Pausen geplant**
- 17.15 Ordentliche Generalversammlung der SGSV
Antonio Di Iorio, Präsident der SGSV/SSSH/SSSO
- 19.30 Geselliger Abend

Vormittag Begreifen und Begriffe: Die RKI-Empfehlung der KRINKO 2012 zur Hygiene bei der Aufbereitung von Medizinprodukten (D)
Dr. Thomas W. Fengler (Schriftführer Chirurgie-Instrumenten-AG, Deutschland)

Wie gehe ich konform? Geisterjagd im Hôpital Riviera-Chablais, Waadt-Wallis (F)
Nicole Berset (ZSVA-Verantwortliche, Hôpitaux de la Riviera et du Chablais, Schweiz)

Bedeutung der fachgerechten Reinigung für die erfolgreiche Aufbereitung von Medizinprodukten (D)
Prof. Dr. Heike Martiny (Charité – Universitätsmedizin Berlin, Deutschland)

Neuer Beruf im Bereich Wiederaufbereitung von Medizinprodukten, Bestandsaufnahme (F)
Christine Joray (Projektverantwortliche Grundausbildung, OdA-Santé, Bern, Schweiz)

Diskussionsrunde. Themen des Vormittags
Stéphane Mayor (Mitglied des Zentralvorstands der SGSV/SSSH/SSSO) (F)

Nachmittag Leitlinie für manuelle Aufbereitung (D)
Anke Carter (Vorsitzende des Bildungsausschusses der DGSV, Deutschland)

Dosiergerät für die Vorbehandlung - Engel oder Teufel! (F)
Frédy Cavin (Sterilisationsexperte, CHUV, Lausanne, Schweiz)

Routine und Herausforderungen der Medizinprodukte, Aufbereitung in einer modernen Zahnarztpraxis (D)
Ute Wurmstich (Vorstandsmitglied der DGSV, Deutschland)

Wiederaufbereitung von Endodontiegeräten: eine Utopie? (F)
Dr. Christine Cunier (Zahnärztin, stellv. Beraterin der waadtländischen Kantonsverwaltung, Schweiz)

Diskussionsrunde. Themen des Nachmittags
Esther Michaud (Präsidentin der SGSV/SSSH/SSSO, Sektion Deutschschweiz) (D)

DONNERSTAG 19. JUNI 2014

- Ab 08.30 Empfang. Kaffee. Die Aussteller erwarten Sie bereits
- 09.30 Einleitung (F)
Frédy Cavin, Präsident des Organisationskomitees der Schweizerischen Fachtage über die Sterilisation
Antonio Di Iorio, Président de la SSSH/SGSV/SSSO
- 12.30-14.00 Mittagessen
- 16.00 Ende der Veranstaltung

Vormittags ist eine Pause geplant

Vormittag Die Geister die ich nicht rief - wie werd ich die wieder los (D)
Jörg Schnurbusch (Produktionsleitung ZSVA West, Universitätsspital Basel, Schweiz)

Spektakuläre Sterilisationsgeister, oder die Abenteuer der berühmten maskierten Gurke! (F)
Dominique Gouillet (Sterilisationsberater, Frankreich)

Entwicklung eines Tests zur Messung der Reinigungseffizienz (D)
Marcel Graf (Process Technology Manager, B. Braun Medical AG, Schweiz)

Vergleich von Sterilisationsindikatoren: Traum oder Wirklichkeit? (F)
Hervé Ney (ZSVA-Verantwortlicher, HUG, Genf, Schweiz)

Diskussionsrunde. Themen des Vormittags
Norma Hermann, (Mitglied des Zentralvorstands der SGSV/SSSH/SSSO) (D)

Nachmittag OP-Instrumente und Transport (F)
Stéphane Corvaisier (Verantwortlicher Spitalapotheker, Centre Hospitalier Lyon Sud, Frankreich)

Maschinelle Reinigungsprozesse - Welche Parameter haben Einfluss auf den Reinigungserfolg? (D)
Joachim Metzger (Leiter technischer Aussendienst, gke GmbH, Deutschland)

Ermittlung Verfalldatum anhand wissenschaftlicher Nachweise (F)
Dr. Christine Denis (ZSVA-Verantwortliche Spitalapothekerin, CHRU Lille, Frankreich)

Diskussionsrunde. Themen des Nachmittags
Rosa da Veiga (Mitglied des Zentralvorstands der SGSV/SSSH/SSSO) (F)